



## Hausordnung

### **Sicherheit**

- Offenes Feuer und Rauchen ist im gesamten Haus verboten.
- Es gibt im gesamten Haus Rauchmelder, teilweise auch Funkrauchmelder. Diese sind im Ernstfall lebensrettend und sollten daher komplett in Ruhe gelassen werden (ein nur kurzes Piepsen zeigt eine fast leere Batterie an). Wir prüfen regelmäßig alle Melder auf Funktion.
- Wir bitten, die gesamte Gruppe (insbesondere Kinder und Jugendliche) eindringlich auf Gefahren wie z.B. die eines Brandes hinzuweisen sowie das Verhalten im Notfall und die Flucht- und Rettungspläne zu erklären.
- Fahrzeuge dürfen den Innenhof nur zum Be- und Entladen befahren.
- Nicht dauerhaft vor dem Hoftor parken.
- Den Talweg grundsätzlich nur im Schrittempo befahren.
- Je nach Größe können bis zu acht Fahrzeuge auf dem Parkplatz am Gebäude stehen, weitere PKW sind auf dem großen Parkplatz an der Bushaltestelle abzustellen.

### **Gebäude / Zimmer**

- Betten oder Möbel sollten nicht umgestellt werden! Wenn überhaupt nur in Absprache mit der Hausleitung. Ausnahmen sind natürlich die Tische, Stühle und Bänke in den Gemeinschaftsräumen.
- Keine Matratzen von den Betten auf den Boden legen. Wir helfen gern, wenn es um Zustellbetten oder Matratzenlager geht.
- Wände, Fenster und Möbel dürfen nicht bemalt oder beklebt werden. Notwendige Hinweisschilder bitte ausschließlich mit Malerkrepp befestigen.
- Zum Hinein- und Hinausgehen sollten nur die Türen verwendet werden, nicht die Fenster (gerade im Bergbau unten wird das gerne mal „übersehen“).
- Sollten Lagerfahnen oder ähnliches versteckt werden müssen, bitte nichts irgendwo abschrauben oder gewaltsam öffnen. Lieber bei uns einen guten Tipp holen.

### **Hof / Gelände / Natur**

- Bitte keine Spiele mit großen/harten Bällen im Hof. Auf keinen Fall gegen die Wände bolzen.
- Absperrungen ernst nehmen und nicht umgehen oder gar entfernen.



- Die Natur sowie auf dem Hof und in der Umgebung lebende Tiere bitte rücksichtsvoll behandeln. Pflanzen und Bäume dürfen keinesfalls mutwillig zerstört werden.
- Das Füttern von Tieren ohne Absprache ist verboten.
- Stöcke für Stockbrot, zum Basteln, Werken oder ähnliches nicht auf dem Gelände des Petershofs sammeln sondern an den Waldwegen oder im Wald.
- Geländespiele/Nachtwanderungen möglichst beim Revierförster anmelden.
- Nichts im Wald und auf dem Gelände zurücklassen was dort nicht hingehört.

## Lautstärke / Feiern

- Ein Aufenthalt auf dem Petershof soll allen Spaß machen. Wenn die Gruppe sich an übliche Normen hält und den gesunden Menschenverstand einsetzt, dürfte es kaum zu Beschwerden kommen. Auch die Leute im Dorf freuen sich im Normalfall, wenn auf dem Petershof etwas los ist. Problematisch wird eigentlich nur, wenn es sinnlos und unnötig laut oder chaotisch ist. Um es etwas zu verdeutlichen: Disco im großen Saal ist in gewissen zeitlichen Grenzen überhaupt kein Problem und Gitarre und Gesang am Lagerfeuer werden selbst nach Mitternacht niemanden stören. Aber Disco am mit Deospray angeheizten Feuer um 5 Uhr morgens und nur noch 4 Leuten, die versuchen zu klingen wie 40, liegt außerhalb vertretbarer Grenzen.
- Ab 22:00 Uhr sorgen die Gäste innerhalb und außerhalb des Gebäudes für eine entsprechend angepasste Lautstärke. Dies gilt auch bei Nachtwanderungen in der näheren Umgebung.
- Die Glocke darf zwischen 6 und 21 Uhr ca. fünf mal täglich kurz geläutet werden (das Seil wird seitlich gezogen, nicht nach unten). Bitte nicht „Sturm“ läuten, auch vorsichtig angeschlagen ist die Glocke schon laut genug.

## Lagerfeuer

- Größeres Lagerfeuer ist ausschließlich in der Feuerstelle erlaubt. Die Flammen des Lagerfeuers sollten nicht höher als ca. 1,50 m werden! Für ein kleines Feuer im Innenhof verleihen wir gerne einen Feuerkorb. Bitte kein Lagerfeuer in der Grillschale machen.
- Lagerfeuer muss formlos bei der Verwaltung angemeldet werden! Je nach Wetterlage/Trockenheit können wir ein Lagerfeuer nicht grundsätzlich gestatten.
- Feuerholz darf im Wald gesammelt werden, aber auf keinen Fall Äste abbrechen oder gar Bäume fällen. Auf dem gesamten Gelände des Petershofs darf kein Holz gesammelt werden. Das Ende des Geländes ist oben am Waldweg, überall sonst mittels Zaun oder anderweitig kenntlich gemacht.
- Nur Holz ins Lagerfeuer (Papier zum Anzünden oder Grillanzünder sind natürlich in Ordnung).